

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24

4509 Solothurn

Telefon 032 627 20 79

Telefax 032 627 22 69

pd@sk.so.ch

www.parlament.so.ch

Medienmitteilung

SOGEKO stimmt Teilrevision des Sozialgesetzes zu

Solothurn, 2. Juli 2008 – Die kantonsrätliche Sozial- und Gesundheitskommission (SOGEKO) stimmt der Anpassung des Sozialgesetzes an das Bundesgesetz über die Familienzulagen zu. Zudem liess sie sich über den Stand beim HPV-Impfprogramm informieren.

Unter der Leitung von Peter Brügger, (FdP, Langendorf) hat die kantonsrätliche SOGEKO der Teilrevision des Sozialgesetzes mit der Anpassung an das Bundesgesetz über die Familienzulagen mit grossem Mehr zugestimmt. Sie spricht sich dabei für die Harmonisierung der Familienzulagen zwischen den Kantonen und die Solidarität zwischen den Familienausgleichskassen aus.

Den Antrag der SP auf höhere Kinderzulagen lehnt die Kommission ab, mit der Begründung, dass es sich dabei um eine „Giesskannensubvention“ handle. Ausserdem sei zur Zeit eine Vorlage in Arbeit, die die Ergänzungsleistungen für Familien beinhalte.

Impfung gegen das HPV-Virus

Das HPV-Virus ist die Hauptursache für die Entstehung von Gebärmutterhalskrebs. Die kantonsrätliche SOGEKO ist sich einig, dass das Impfprogramm für junge Mädchen ab elf Jahren möglichst schnell eingeführt werden soll.

Eventuell ist die Einführung schon zu Beginn des neuen Schuljahres (August 2008) möglich. Spätestens wird die Impfung, gemäss der regierungsrätlichen Information, aber im 2009 eingeführt werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

Peter Brügger, Präsident. 032 628 60 60 / 079 311 70 85